

Fachkraft für Sprachalarmanlagen (SAA) nach DIN 14675.

Erweitern Sie Ihre Kompetenz Brandmeldeanlagen (BMA) um Sprachalarmierung (SAA).

 Seminar

 8 Termine verfügbar

 Zertifikat

 Präsenz

 24 Unterrichtseinheiten

 Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 14404

Stand: 01.09.2025. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/14404>

Gemäß DIN 14675 kann eine für Brandmeldeanlagen (BMA) zertifizierte Fachfirma ihr bestehendes BMA-Zertifikat auf Sprachalarmierungsanlagen (SAA) erweitern. Das Seminar vermittelt Ihnen das notwendige Fachwissen zur DIN 14675 u. VDE 0833 und ist damit eine optimale Vorbereitung für die Personenzertifizierung, deren Nachweis für die Zertifikatserweiterung nötig ist.

Nutzen

- Dieses herstellerunabhängige und neutrale Vorbereitungsseminar zur Personenzertifizierung orientiert sich streng an den für die Prüfung relevanten Themen gemäß DIN 14675 und VDE 0833. Damit sind Sie bestens auf eine Prüfung durch einen akkreditierten Zertifizierer vorbereitet.
- Ihre Kenntnisse sind von einer akkreditierten Stelle zertifiziert.
- Das Seminar schafft die notwendigen Voraussetzungen für die verantwortliche Person, die bei einer Zertifizierung eines Betriebes nach DIN 14675-2 und wenn gewünscht zusätzlich nach DIN EN 16763, notwendig ist.
- Mit hauptverantwortlichen Sprachalarmanlagen (SAA) - Fachkräften kann Ihr Unternehmen sein Leistungsportfolio erweitern und zusätzliches Geschäft generieren.

Zielgruppe

Zukünftige Fachkräfte und verantwortliche Personen SAA nach DIN 14675, Ingenieurbüros, Sicherheitsingenieure, Sachverständige Planer, Errichter und Systemhäuser von ELA und Sprachalarmanlagen, interessierte Planer, Errichter und Instandhalter, die sich nach DIN 14675 qualifizieren lassen wollen.

Voraussetzungen

Für die Personenzertifizierung / Zulassung zur Prüfung „Verantwortliche Person“ ist gemäß DIN 14675 **eins** der folgenden Dokumente nachzuweisen:

- Gesellenbrief und Bestätigung des Arbeitgebers (5 Jahre Berufserfahrung in der Brandmeldetechnik für alle Phasen oder 3 Jahre Berufserfahrung in der Brandmeldetechnik oder Sprachalarmtechnik für die Phasen 7 und 11) mit elektrotechnischem Hintergrund
- Diplomurkunde, Masterurkunde, Bachelorurkunde, Meisterbrief oder Urkunde staatlich geprüfter Techniker mit elektrotechnischem Hintergrund
- Ausnahmegenehmigung (IHK, Handwerkskammer) bei Berufen ohne elektrotechnischen Bezug, in Verbindung mit einer zehnjährigen Berufserfahrung in der Brandmeldetechnik oder Sprachalarmtechnik.

Vorkenntnisse zur Elektroakustik und zu Beschallungsanlagen bzw. praktische Erfahrungen mit Sprachalarmanlagen werden vorausgesetzt.

Abschluss

Zertifikat

Zertifikat der nach DIN EN 45012 akkreditierten Zertifizierungsstelle für Brandmeldeanlagen der TÜV Industrie Service GmbH.

Inhalte des Seminars

- Allgemeiner Brandschutz
 - Schutzziele
 - Brandverhalten von Baustoffen
 - Baurecht
 - Brandschutzkonzepte
- Allgemeine Gerätetechnik
 - Allgemeine Kenntnisse über Sprachalarmanlagen (SAA)
 - Sprachalarmzentrale (SAZ)
 - Energieversorgung
 - Schnittstellen zur Brandmeldezentrale (BMZ)
 - Anzeige- und Bedienelemente
 - Lautsprecher
- Sprachalarmanlagen (SAA) - spezifische Elektrotechnik
 - Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

- Überspannungsschutz
- Leitungsdimensionierung
- Planung und Projektierung
 - Grundsätze
 - Phasen für den Aufbau und Betrieb sowie Leistung und Verantwortung
 - Konzept (Alarmorganisation, Ausfallsicherheit, Beschallungsumfang)
 - Planung und Projektierung
 - Grundlagen Raumakustik
 - Grundlagen Elektroakustik
 - Sprachverständlichkeit
 - Alarmierung

Wichtige Hinweise

- Preis für die Zertifikatsprüfung Verantwortliche Person: € 245,- zzgl. MwSt., Endpreis: € 291,55.
- Personen, die sich im Rahmen der Zertifizierung eines Betriebes nach DIN 14675 zur Fachkraft für Brandmeldeanlagen ausbilden lassen möchten, empfehlen wir Sem.-Nr. 14401.
- Der Prüfungsfragenkatalog kann unter <http://www.vaz-ev.de/Zertifizierungsprogramme> kostenlos heruntergeladen werden.
- Die Prüfung wird am Nachmittag des dritten Lehrgangstages abgenommen.
- Das Zertifikat wird ohne Laufzeitende erstellt und behält daher immer seine Gültigkeit.
- Für das Audit (Rezertifizierung) nach DIN 14675 (Tabelle L4) ist u.a. ein Kenntnissnachweis nicht älter als 4 Jahre nachzuweisen.
- Brandschutzbeauftragten werden mit diesem Seminar im Rahmen der vorgeschriebenen Fortbildung für Brandschutzbeauftragte nach vfdb-Richtlinie bzw. DGUV-I 2005-003 bei Präsenzdurchführung 16 UE bzw. bei Onlinedurchführung 8 UE anerkannt.
- Weitere Informationen für BMA / SAA finden Sie unten auf der Seite bei den FAQs

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/14404> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.